

# MOBILE APP REPERTOIRES VON JUGENDLICHEN UND JUNGEN ERWACHSENEN

PROJEKTLEITUNG	HProf. <sup>in</sup> Christine Trültzsch-Wijnen, Priv.-Doz. <sup>in</sup> Mag. <sup>a</sup> Dr. <sup>in</sup>
KOOPERATION	Universität Salzburg, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE ZUM PROJEKT	<ul style="list-style-type: none"><li>• Trültzsch-Wijnen, S. &amp; Trültzsch-Wijnen, C. (2021, September). <i>Mobile Apps embedded in Media Repertoires of Young People and Emerging Adults in Austria and Switzerland</i>. Vortrag gehalten auf der 8th ECC, Braga, Portugal.</li><li>• Trültzsch-Wijnen, C., Trültzsch-Wijnen, S. &amp; Süß, D. (2020, November). <i>Smartphone Repertoires of Young People in Austria and in Switzerland</i>. Vortrag gehalten auf der Cyberspace Conference, Brno, Tschechien.</li></ul>
LAUFZEIT	2020–2022

---

## INHALT

Im Rahmen des Projekts wurde eine qualitative Pilotstudie durchgeführt. In Österreich und in der Schweiz wurden jeweils 12 Personen im Alter von 12 bis 25 zu ihrer Smartphonennutzung und zur persönlichen Einordnung und Nutzung verschiedener Apps befragt. Im Fokus stand die Identifizierung individueller Nutzungsmuster.

## ZIEL

Diese Pilotstudie dient zum einen als Vorstudie für ein umfangreicheres Projekt. Zum anderen ermöglichen nähere Einblicke darüber, was Heranwachsende wirklich mit ihrem Smartphone machen bzw. welche Apps sie zu welchen Zwecken nutzen, die Entwicklung gezielterer Ansätze zur Medienkompetenzförderung sowie zum didaktischen Einsatz von Smartphones im Unterricht.

## METHODE

teilstandardisierte Interviews, Legetechnik & Q-Method

## ERGEBNISSE

Im Rahmen einer Typenbildung konnten sechs verschiedene Medienrepertoires identifiziert werden, die im Rahmen einer, an dieses Projekt anschließenden, breiteren Studie näher untersucht werden sollen.